



Schwerer Unfall auf Fahrgeschäft im Luna Park in Cap d'Agde: 17-jähriger getötet und eine Schwerverletzte

In der Nacht zu Sonntag ereignete sich ein Unfall auf einer Attraktion des Luna Parks in Cap d'Agde im Département Hérault. Ein Fahrgast wurde gegen einen Pfosten geschleudert, der 17-jährige Jugendliche starb. Eine 19-jährige Frau wurde ebenfalls schwer verletzt.

In Cap d'Agde im Département Hérault endete die Freude in einer Tragödie. Im Luna Park, einem ständigen Jahrmarkt, ist das „Adrenalin“ eines der sensationellsten Fahrgeschäfte. In der vergangenen Nacht allerdings lief nichts nach Plan. Gegen 2 Uhr morgens wurde einer der Fahrgäste plötzlich gegen einen der großen Metallpfosten geschleudert, die die gesamte Konstruktion tragen, wie Actu Métropolitain berichtet.

Das Opfer prallte mit dem Kopf gegen den Pfosten. Bei dem Todesopfer handelt es sich um einen 17-jährigen Teenager. Bei der schwer verletzten Person handelt es sich um eine 19-jährige Frau. Sie wurde in ein Krankenhaus in Montpellier eingeliefert. Beide Personen stammen laut der Zeitung Midi Libre aus Agde.

Bei dieser 60 Meter hohen Riesenschaukel, an der die Passagiere mit Gummibändern in Tandems befestigt sind, geht es darum, die Menschen wie im freien Fall mit 110 km/h in Richtung Boden zu schleudern. Videos von Passagieren, die auf Tiktok online sind, geben einen besseren Eindruck davon, was die Attraktion tatsächlich bietet.

@hichamlj Luna Park Cap d'Agde ADRENALINE 2/3 📷 #fêteforaine #capdagde #adrenaline #capdagde2023 🎵 son original – hicham.lj

@jasong.c ADRENALINE CAP D'AGDE 📷 #foryou #capagde #attractions #vacances2021 🎵 Myself – Bazzi

Erst die polizeilichen Ermittlungen werden Aufschluss darüber geben, was passiert sein könnte. Actu Métropolitain stellt eine Hypothese auf. Eine heftige Wind-Böe, die in dieser Nacht mit 80 km/h registriert wurde, könnte eventuell eine Erklärung sein.

Nach dem Unfall wurde das Karussell sofort geschlossen. Es soll nun ein technisches Gutachten erstellt werden. Es ist allerdings nicht das erste Mal, dass sich ein Unfall auf diesem Karussell ereignet. Bereits im Jahr 2019 hatte sich ein Mann am Kopf verletzt. Das „Adrenalin“ war daraufhin vorübergehend geschlossen worden. Ein weiterer Unfall hatte sich 2017 bei einem ähnlichen Fahrgeschäft auf der Foire du Trône in Paris ereignet.

Der Luna Park ist ein Vergnügungspark mit mehreren Dutzend Attraktionen für Kinder und Erwachsene, der auf Cap d'Agde errichtet wurde. Er zieht von Ostern bis September, vor



Schwerer Unfall auf Fahrgeschäft im Luna Park in Cap d'Agde: 17-Jähriger getötet und eine Schwerverletzte

allein aber in den Sommerferien, Zehntausende Besucher an. Luna Park bezeichnet sich selbst als einen der größten Vergnügungspark-Anbieter in Europa.